

BRK Raum- und Bauplanungskommission
Rathaus
Marktplatz 9
4001 Basel

Basel, 12. September 2011

Ratschlag Öffnung des Kasernenareal

Sehr geehrter Herr Albrecht
Sehr geehrte Mitglieder der Kommission

Pro Kasernenareal ist der Zusammenschluss von allen Nutzern des Kasernenareals. Der Verein zählt 150 Mitglieder: alle Mieter auf dem Areal, Nachbarn und Sympathisanten. Dem Vorstand gehören Vertreter aller Gruppen an. Wir haben uns intensiv mit der vom Regierungsrat vorgeschlagenen seitlichen Öffnung auseinandergesetzt und möchten Ihnen unsere Meinung dazu mitteilen.

Kurz: der Ratschlag ist zu befürworten.

Inhaltlich und baulich ist dies der richtige Weg und, im Gegensatz zu anderen baulichen Visionen, praktisch und zeitnah umsetzbar. Er ist auf die verschiedenen Interessengruppen abgestimmt und berücksichtigt die bauliche Umsetzbarkeit.

Das Kasernenareal wartet schon lange auf einen Entwicklungsschritt. Bisher lief die Entwicklung unkoordiniert und ohne Vision. Dies änderte sich mit der Arbeit der I-PEK unter der Federführung der Abteilung für Kanton- und Stadtentwicklung. Die seitliche Öffnung ist mehr als eine bauliche Lösung. Sie ist ein wichtiges Zeichen für den Aufbruch des Areals, ein Aufbruch in eine durchdachte Vorwärtsentwicklung. Aber auch baulich bringt sie dem Areal, dem Quartier und letztlich der gesamten Stadt Vorteile. Durch die Öffnung wird der Raum zum Klingentalmuseum sorgfältig aufgewertet und mit der geplanten Gastronomie belebt und „sozial kontrolliert“. Die Öffnung bewahrt zudem den „Schutz des Areals“ durch den Hauptbau, ein Schutz den nicht alle Betroffenen aufgeben möchten. Nicht zuletzt wird die Anbindung an die Rheinpromenade stark verbessert.

Pro Kasernenareal unterstützt den Ratschlag und ist überzeugt, dass dies ein richtiger und wichtiger erster Schritt ist. Wir freuen uns, wenn Ihre Kommission und der Grosse Rat diesem Vorhaben zustimmt. Eine Ablehnung wäre ein herber Rückschlag. Die äusserst anspruchsvolle und hochpolitische Entwicklung des Areals mit einer Vielzahl von Interessentengruppen wäre zurückgeworfen, ein grosser Teil der Arbeit auf vielen Ebene zunichte.

www.prokasernenareal.ch

Verein ika Pro Kasernenareal, c/o Pascal Biedermann, Bläsiring 42, CH-4057 Basel
Mail: pascal.biedermann@prokasernenareal.ch, Telefon +41 76 582 52 29
Bankverbindung: PC Konto 40-22368-1, Verein ika Pro Kasernenareal, 4057 Basel



Die Initiative von kulturstadt jetzt! zur grosszügigen Öffnung des Kasernenareals darf auf den vorliegenden Ratschlag keinen Einfluss haben. Der Ratschlag ist breit abgestützt, die Initiative ist es nicht. Im unwahrscheinlichen Fall einer Annahmen der Initiative wäre die seitliche Öffnung immer noch richtig, denn eine bauliche Öffnung im Sinne der Initiative wäre schwierig und bräuchte viel Zeit für eine Umsetzung. Zeit die verloren gehen würde. Zeit, die dem Kasernenareal bereits mehrfach verloren ging. Die Initiative ist politisch motiviert. Der Ratschlag ist praktisch Umsetzbar. Das Kasernenareal benötigt den praktische Fortschritt!

Im Namen der Vorstandsmitglieder grüsse ich Sie freundlich

Pascal Biedermann
Präsident Pro Kasernenareal

www.prokasernenareal.ch

Verein ika Pro Kasernenareal, c/o Pascal Biedermann (Präsident), Bläsiring 42, CH-4057 Basel
Mail: pascal.biedermann@prokasernenareal.ch, Telefon +41 76 582 52 29
Bankverbindung: PC Konto 40-22368-1, Verein ika Pro Kasernenareal, 4057 Basel